

## **Nachhaltiger Tourismus in Lichtenfels: Natur erleben und genießen**

Der naturnahe Tourismus in der Waldeckischen Schweiz wird weiter ausgebaut. Entdecken Sie neue Wander- und Radwege sowie nachhaltige Angebote in Lichtenfels!

Die Förderung des sanften Tourismus in der Waldeckischen Schweiz stellt eine bemerkenswerte Entwicklung dar, die die Region nicht nur touristisch attraktiver macht, sondern auch das Bewusstsein für Naturschutz und lokale Angebote stärkt. In Lichtenfels, einer Stadt mit einer klaren Vision für die Zukunft, wird speziell an der Ausweitung der naturnahen Freizeitmöglichkeiten gearbeitet.

### **Lichtenfels setzt auf nachhaltige Tourismusstrategie**

Im Jahr 2018 hat sich die Stadtverwaltung von Lichtenfels gemeinsam mit der Bürgerschaft und der Politik eine umfassende Strategie gesetzt, um die touristischen Möglichkeiten der Region gezielt zu fördern. Dabei standen nachhaltige Praktiken, die Nutzung vorhandener Ressourcen und die Schaffung sozialer Treffpunkte im Vordergrund. Diese strategischen Ziele sind besonders wichtig, um den Zusammenhang zwischen Tourismusentwicklung und Förderung der örtlichen Gemeinschaft zu betonen.

### **Neue Wege für Wanderer und Radfahrer**

Mit dem Anschluss an den Zweckverband Naturpark Kellerwald-Edersee im Jahr 2019 konnten nicht nur neue Wanderwege

erschlossen, sondern auch die ersten Trekkingplätze im Naturpark errichtet werden. Diese Maßnahmen zeigen, wie wichtig die Natur als Erholungsraum für die Bürger und als Anziehungspunkt für Touristen ist. Zu den Highlights gehören der Lichtenfelser Panoramaweg sowie der neu eingerichtete Rundwanderweg „Ab ins Kloster“, der im Frühling 2023 eröffnet wurde.

## **E-Bike-Tourismus wird gefördert**

Ein besonderes Augenmerk liegt auch auf der Ausstattung für E-Bike-Fahrer: Die Alte Mühle Dalwigksthale, geführt von Jan Küstner und seiner Familie, hat erst kürzlich das Zertifikat „E-Biker willkommen“ erhalten. Diese Auszeichnung erfordert die Bereitstellung von Lade- und Reparaturmöglichkeiten, was die Attraktivität der Region für Radfahrer erheblich steigert.

„Die E-Bike-Ladestation ist sehr gefragt. Zudem möchten wir unser Konzept um gesunde Verpflegung und regionale Produkte erweitern“, erklärt Küstner. Dieser Trend ist Teil eines größeren Musters, bei dem gastronomische Betriebe sich auf die Bedürfnisse von Radfahrern und Wanderern einstellen.

## **Langfristige Perspektiven für die Gemeinschaft**

Bürgermeister Henning Scheele betont die Wichtigkeit einer guten Infrastruktur: „Je attraktiver unsere Angebote sind, desto stärker engagiert sich die Community.“ Mit Blick auf die künftige Entwicklung des familiengerechten Green-Trail-Parks und der geplanten Mountainbike-Strecke in den Aarhöhen wird deutlich, dass die Planung für eine generationsübergreifende Nutzung konzipiert ist. Die Berücksichtigung der Anliegen älterer Bürger, wie den Wunsch nach Rastplätzen, unterstreicht das Engagement der Stadt, die Bedürfnisse der gesamten Bevölkerung zu berücksichtigen.

## **Fazit: Ein Beispiel für naturnahen Tourismus**

Die Entwicklungen in Lichtenfels sind ein herausragendes Beispiel dafür, wie Tourismusstrategien in einer Region gestaltet werden können, die Nachhaltigkeit und lokale Gemeinschaften in den Mittelpunkt stellen. Die fortlaufende Anpassung und Verbesserung der Infrastruktur zur Förderung von Wander- und Radfahrmöglichkeiten, die Schaffung von Angeboten für die Bevölkerung und die Auszeichnung lokaler Gastronomie zeigen den Weg zu einem erfüllenden und naturnahen Tourismus. Die Waldeckische Schweiz wird somit nicht nur ein Anziehungspunkt für Naturfreunde, sondern auch zu einem Ort, wo Gemeinschaft und Umweltbewusstsein Hand in Hand gehen.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**